

I. Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines.....	2
2.	Spielrecht.....	2
3.	Meisterschaften.....	2
4.	Ligen - Spielbetrieb	3
5.	Spielmodus und Wertung	4
6.	Klubs mit mehreren Mannschaften und Auswechseln.....	5
7.	Meldegebühr.....	5
8.	Einsprüche Ergebniswertung.....	5
9.	Inkrafttreten	5

II. Änderungsverzeichnis

Neuaufgabe aufgrund neuer Struktur auf Landesebene.

•	10.05.2012	V.1.9	Änderungen aufgrund der BLV–Vereinbarung zum 01.01.2012 sowie redaktionelle Änderungen.
•	01.08.2013	V.2.0	4.4 Auf und Abstiegsregelung A 3.1 Freier Startplatz 5.2 Spielmodus und Wertung
•	15.08.2014	V2.1	4.2 Mannschaftsstärke LL Herren 4.4 Auf und Abstiegsregelung 4.8 Mindest Anzahl Spieler/rinnen pro Spiel 5.2 Spielmodus und Wertung 6.2 Klubs mit mehreren Mannschaften
•	16.09.2015	V2.2	1.4 Spielort Delmenhorst 5.2 Bonuspunkte nach Ligastärke
•	12.10.2016	V2.3	1.4. Spielort Cuxhaven Redaktionelle Änderungen
•	20.02.2017	V2.4	5.1.1 Ergänzung Spielmodus und Wertung
•	27.07.2017	V2.5	1.4. Spielort Oyten entfällt / Ölbild LL-H 5. Spielmodus u. Wertung angepasst Redaktionelle Änderungen 6.2, Klubs mit mehreren Mannschaften 8. Einsprüche Ergebniswertung angepasst
•	08.08.2018	V2.6	5.. Spielmodus u. Wertung angepasst
•	30.08.2018	V2.7	5.2 Redaktionelle Änderungen
•	24.07.2019	V2.8	1.4 Eine Benennung der Spielorte entfällt 2.1 Klubnamensbindung an den Verein entfällt 5.1.2 + 5.2.2 `schnittbeste` in `pinbeste` Mannschaft geändert 5.3.1 Anzahl Spieltage LL-Damen geändert. (von 8 auf 9)
•	19.08.2020	V2.9	5.3 + 4.1.1 + 4.4 Landesliga Damen entfällt 5. Spielmodus u. Wertung Corona-Bedingt geändert
•	01.09.2021	V2.10	5.1 Spielwertung angepasst

Vorwort

Die BuB ist seit 01.01.2012 tätig mit Inkrafttreten der Vereinbarung vom 02.11.2011 zwischen BuB und des BLV Kegeln und Bowling.

Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit verwenden die Bestimmungen die männliche Form, also *Spieler* oder *BuB-Sportwart*, unabhängig davon, dass diese Funktion auch von einem weiblichen Funktionsträger wahrgenommen wird.

1. Allgemeines

- 1.1. Die Durchführungsbestimmungen richten sich nach der aktuellen DBU–Sportordnung und sind verbindlich für alle Wettkämpfe, die von der BLV-Mitgliedsorganisation BuB durchgeführt werden. Die Bestimmungen werden im Internet unter www.bremen-bowling.de veröffentlicht.
- 1.2. Die Verantwortung obliegt dem BuB-Sportleiter. Änderungen müssen vom BuB-Sportausschuss genehmigt werden und den Vereinen, BuB-Mitgliedsclubs unverzüglich bekannt gegeben werden durch Veröffentlichung im Internet.
- 1.3. Anträge auf Änderungen oder Ergänzungen zu den Bestimmungen können jederzeit von Vereinen, BuB-Mitgliedsclubs, Mitgliedern des BuB-Sportausschuss oder des BuB-Vorstand gestellt werden. Nach Beratung solcher Anträge muss dem Antragsteller eine Mitteilung über das Ergebnis per E-Mail zugesandt werden.
- 1.4. Die Spieltermine, Spielorte, Spielpreise sowie - wenn möglich - nur für die LL-H das Öbild der jeweiligen Bowlinganlagen werden jährlich rechtzeitig vor Beginn der Saison im Internet veröffentlicht.

2. Spielrecht

- 2.1. Teilnehmende Sportler müssen Mitglied eines Vereines des LSB Bremen sein und dem Fachverband Bremer LV Kegeln und Bowling anzahlmäßig gemeldet werden. Die Sportler organisieren sich in Klubs / Mannschaften innerhalb des Vereins.
- 2.2. Zum Nachweis der Spielberechtigung sind der gültige DKB-Pass mit gültiger Beitragsmarke und die aktuelle, gültige Ranglistenkarte vorzulegen. Können diese Unterlagen an dem Spieltag nicht erbracht werden, ist eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10,00 € an die BuB zu entrichten. Ferner sind die fehlenden Unterlagen dem BuB-Sportleiter innerhalb von 6 Tagen unaufgefordert zuzuleiten. Wird die Verwaltungsgebühr nicht an dem Spieltag bezahlt und werden die Unterlagen nicht innerhalb der Frist vorgelegt, wird das erzielte Ergebnis des betreffenden Spielers ersatzlos gestrichen. Die Tabellen des Spieltages werden dem entsprechend korrigiert.
- 2.3. **Die ausgehängten Hygiene- und Verhaltensregeln der Bowlinganlagen sind zwingend zu beachten ! !**

3. Meisterschaften

- 3.1. Folgende Landesmeisterschaften können ausgetragen werden:
 - Einzel- und Doppelmeisterschaften Jugend
 - Einzelmeisterschaften Damen / Herren, Junioren, Senioren
 - Triomeisterschaften Damen / Herren
 - Doppelmeisterschaften Damen / Herren
 - Mixed-MeisterschaftenDiese Meisterschaften sind die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften und werden nur dann ausgetragen, wenn sich mehr Teilnehmer zu einer Meisterschaft anmelden, als dem Landesverband Startplätze bei der Deutschen Meisterschaft zur Verfügung stehen. Wenn weniger Meldungen als Startplätze vorliegen, wird der Wettbewerb nicht ausgetragen. Die gemeldeten Spieler qualifizieren sich automatisch zur Teilnahme an der DM.
- 3.2. Verzichtet ein Spieler auf sein Startrecht bei einer Deutschen Meisterschaft (DM), kann der BuB-Sportleiter den freien Platz vergeben.
- 3.3. Die Ländermannschaften werden grundsätzlich vom BuB-Sportleiter aufgestellt.

- 3.4. Die Durchführung der Landesmeisterschaften werden über Ausschreibungen geregelt, welche vom BuB-Sportausschuss festgelegt und dann dem BuB-Vorstand zur Zustimmung vorgelegt wurden. Die genehmigten Ausschreibungen werden veröffentlicht.

4. Ligen – Spielbetrieb

- 4.1. Die Klubmannschaften werden in folgende Ligen eingeteilt:
LL-Herren: Die Landesliga besteht aus max. 12 Mannschaften.
BZL: Bei weniger als 13 Mannschaften wird nur in der Bezirksliga gespielt;
Bei mehr als 12 Mannschaften wird in Bezirksliga und Bezirksklasse unterteilt.
- 4.2. Mannschaftsstärke: In allen Ligen wird in 4er-Mannschaften gespielt.
- 4.3. Die Erstplatzierten der Landesligen sind die Bremer Meister und qualifizieren sich grundsätzlich für die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga. Kann oder darf eine Mannschaft an den Aufstiegsspielen nicht teilnehmen oder nicht in die 2. BL aufsteigen, qualifiziert sich der Nächstplatzierte.
- 4.4. Auf- und Abstiegsregelung
- A.1 LL Herren / BZL:**
- A.1.1 Die zwei Letztplatzierten der LL steigen in die BZL ab.
A.1.2 Steigt der Landesmeister in die BL auf, steigt nur der Letztplatzierte ab.
A.1.3 Sollte ein Absteiger aus der BL dazukommen, steigt auch Drittlletzte in die BZL ab.
A.1.4 Steigt aber gleichzeitig der Landesmeister in die BL auf erübrigen sich die Punkte 1.2+1.3.
A.1.5 Platz 1 und 2 der BZL steigt in die LL auf.
- A.2 Freier Startplatz**
- A.2.1 Nimmt eine Mannschaft ihren Startplatz nicht wahr, so wird der freie Platz durch Relegation entschieden. Der zweite Absteiger und der Drittplazierte der unteren Klasse spielen vor der neuen Saison 3 Spiele nur auf Pins. Spielort und Datum werden vom BuB-Sportleiter festgelegt. Findet sich kein Aufsteiger aus der BZL, steigt aus der LL keine Mannschaft ab.
- 4.5. Gemischte Teams
- 4.5.1. In der untersten Spielklasse können auch Spieler verschiedener Klubs oder Vereine in einer Mannschaft eingesetzt werden, sofern die unterste Klasse nicht die Landesliga ist; ein Aufstieg ist nicht möglich.
- 4.5.2. Gemischte Teams (w/m) sowie Damentteams können in der untersten Herrenklasse starten, sofern dies nicht die Landesliga ist; ein Aufstieg ist nicht möglich. Das bestplatzierte `reine Damenteam´ ist berechtigt an den Aufstiegsspielen zur BL teilzunehmen.
- 4.6. In jeder Spielklasse dürfen mehrere Mannschaften eines Klubs spielen. Die 2. Mannschaft eines Klubs kann nicht höher spielen als die 1. Mannschaft desselben Klubs. Dies gilt auch für weitere Mannschaften dieses Klubs.
- 4.7. Für alle Ligen wird der Spielbeginn auf 10.00 Uhr bzw. auf 13.00 Uhr festgesetzt. (siehe Spielplan). Alle Teilnehmer haben sich ½ Stunde vor Spielbeginn einzufinden. Der Gesamtspielpreis für die Mannschaft ist am Counter zu bezahlen.
- 4.8. Jedes Spiel am Starttag muss für die Wertung mit mindesten zwei Spielern begonnen werden.

5. Ligen - Spielmodus und Wertung

5.1. Allgemein

Gespielt werden insgesamt 10 Spieltage/Serien in den auf je zwei 6er-Staffeln aufgeteilten Ligen. Diese sind aufgeteilt in **Vorrunde** (4 Spieltage) **Hauptrunde** (4 Spieltage) und **Finale** (2 Spieltage). Die Staffeln starten wechselweise um 10 bzw. 13 Uhr.

Es wird außer in der Finalrunde immer in `Europäischer Spielweise` (kein Bahnwechsel während des Spiels) gespielt.

Beim Bahnwechsel zwischen den Spielen ist darauf zu achten, dass:

- a) immer eine Mund-Nasen-Maske getragen werden muss.
- b) die nach rechts wechselnden Teams zügig über den Bahnen-Anlauf wechseln.
- c) die nach links wechselnden Team über den Zulauf/Gästebereich wechseln.

Jede Mannschaft stellt außer in der Finalrunde pro Spiel zwei Doppel in beliebiger Zusammensetzung. Die entsprechenden Doppel müssen vor der Eingabe in den Terminal bereits auf dem Spielformular (Bahnbelegung) eingetragen sein und dürfen nicht mehr geändert werden.

Sollte ein eingetragener Spieler dann doch nicht antreten können so gilt dieser als verletzt und darf am aktuellen Spieltag nicht mehr eingesetzt werden. Ein Ersatzspieler darf eingesetzt werden, wobei darauf zu achten ist, dass nicht mehr als 2 Spieler pro Spiel/Mannschaft ausgetauscht werden dürfen. Für beide Doppel werden jeweils 2 Punkte, sowie 2 Punkte für das Mannschaftsspiel vergeben.

Bei Unentschieden werden die Punkte jeweils geteilt.

Zusätzlich werden (außer in der Finalrunde) Bonuspunkte entsprechend der Staffelstärke von 6 Teams vergeben.

Die pinbeste Mannschaft des Staffelstarts erhält 6 Punkte, Platz 2 = 5 Punkte, Platz 3 = 4 Punkte usw. (bei Nichtantritt eines Teams entfällt die niedrigste Wertung.) Das ergibt maximal 6 Punkte pro Spiel bzw. maximal 30+6 Punkte pro Spieltag.

Tritt eine Mannschaft in einem Spiel mit weniger als zwei Spielern an, so wird der entsprechende Spieltag für die Mannschaft als `nicht angetreten` gewertet (4.8).

Daraus ergibt sich, dass dem Team:

- a). für den betroffenen Spieltag keine Bonuspunkte gutgeschrieben werden.
- b). die Spielpunkte einer kompletten Serie (5 Spiele) aberkannt werden und diese für den jeweiligen Gegner als gewonnen gewertet werden.

Tritt eine Mannschaft an zwei Spieltagen einer Spielzeit nicht an (wobei ein durch Corona verursachter Ausfall des Teams durch Quarantäne nicht eingeschlossen ist), dann:

- a). wird die Mannschaft vom Spielbetrieb ausgeschlossen.
- b). werden alle Pins und Punkte aus der Tabelle raus gerechnet.
- c). wird die Mannschaft (nur LL) als Absteiger festgelegt.

5.1.1 Vorrunde

Die Mannschaften einer Liga werden vor Saisonstart anhand eines festgelegten Schlüssels in zwei annähernd gleichstarke Staffeln (A+B) zu jeweils 6 Teams aufgeteilt.

Beide Staffeln spielen 4 Serien/4 Spieltage jeder gegen jeden (5 Spiele pro Spieltag).

Nach Beendigung der Vorrunde werden die Teams in Prime- und Secondary-Division aufgeteilt.

Platz 1-3 in die Prime-Division / Platz 4-6 in die Secondary-Division.

Alle Punkte werden auf 0 gesetzt. Die erspielten Pins werden übernommen.

5.1.2 Hauptrunde

Beide Staffeln spielen wie in der Vorrunde 4 Serien an 4 Spieltagen (jeder gegen jeden.)

Nach Beendigung der Hauptrunde tauschen die Fünft- u. Sechstplatzierten der Prime-Division ihren Startplatz mit den Erst- u. Zweitplatzierten der Secondary-Division.

Alle Punkte werden auf 0 gesetzt. Die erspielten Pins werden übernommen.

5.1.3 Finalrunde

Beide Staffeln einer Liga spielen in der Finalrunde als Mannschaft zwei Serien an zwei Spieltagen im Round-Robin-Modus in Amerikanischer Spielweise. Eine Punktevergabe erfolgt dabei nicht. Dafür gibt es Bonuspins pro Mannschaftsspiel. (G: 50 Pins / U: 25 Pins / V: 0 Pins)

Landesliga Der Sieger, und somit berechtigt an den Aufstiegsspielen zur BL teilzunehmen ist die Mannschaft, welche nach Beendigung der Finalrunde der LL-Prime-Division die meisten Pins aus Vor-, Haupt- und Finalrunde inklusiv Bonuspins erzielt hat.

Absteiger aus der Landesliga in die Bezirksliga sind die beiden Letztplatzierten Mannschaften der LL-Secondary-Division.

Bezirksliga Die beiden Erstplatzierten der BZL-Prime-Division sind (sofern nicht Abs. 4.5. zum tragen kommt) berechtigt in die Landesliga aufzusteigen.

6. Klubs mit mehreren Mannschaften und Auswechseln

6.1 Für Klubs mit mehreren Mannschaften wird das Spielrecht der Spieler im Ligabetrieb eingeschränkt. Wenn ein Klub mehrere Mannschaften stellt, kann nur von unten nach oben gewechselt werden. An einem Spieltag darf nur in einer Mannschaft gespielt werden.

6.2. Wer im 6. Spiel in einer oberen Mannschaft gespielt hat, kann in einer unteren Mannschaft nicht mehr eingesetzt werden.

Bei Zuwiderhandlungen werden die Pins des nicht spielberechtigten Spielers abgezogen und ggf. die Tabellen entsprechend korrigiert.

6.3. Spieler, die in einer höheren Mannschaft gemeldet sind, dürfen in einer unteren nur eingesetzt werden, solange sie in der höheren Mannschaft nicht gespielt haben und gelten dann als in der unteren gemeldet. Spielen zwei oder mehr Mannschaften eines Klubs in einer Spielklasse darf nicht untereinander ausgetauscht werden.

6.4. Nach jedem Spiel können in einer Mannschaft 2 Spieler ausgewechselt werden.

6.5. Eine Auswechslung während des laufenden Spieles ist zulässig, muss aber beim Spielleiter angemeldet werden. Der ausgewechselte Spieler darf an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden.

7. Meldegebühr

Für jede vom Verein bzw. gemeldete Klub-Mannschaft wird eine Gebühr nach Mannschaftsstärke (4.2) erhoben - siehe gültige Beitrags- und Gebührenordnung.

8. Einsprüche Ergebniswertung

Einsprüche gegen Ergebniswertungen müssen bis spätestens eine Woche nach Beendigung des betroffenen Spieltages beim BuB-Sportleiter oder der Ranglistenstelle gemeldet werden.

-Der Spieltag endet mit dem Kalendertag-

Die Entscheidung über die Rechtmäßigkeit eines Einspruches wird vom Sportausschuß vor dem folgenden Spieltag entschieden und diese dem Antragsteller schriftlich mitgeteilt.

9. Inkrafttreten

Diese Bestimmungen treten nach Beschluss des BuB-Sportausschusses und der Zustimmung des BuB-Vorstands zum 15.09.2021 in Kraft. Die Bekanntgabe erfolgt durch Veröffentlichung im Internet (1.1).